

UV-Bodyguard von ajuma: So viel Sonne wie dir gut tut!

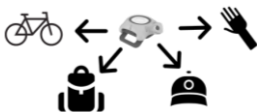


UV-Bodyguard Art.Nr. 2020-01-01 | UV-Bodyguard Art.Nr. 2020-01-02  
©ajuma GmbH 2020 | [www.ajuma.eu](http://www.ajuma.eu) | Gebrauchsanweisung Version 2020-07-01

1.	<b>Vor der Inbetriebnahme</b>	4
1.1	Anwendungsmöglichkeiten	4
1.2	Benutzungshinweise	5
1.3	Inhalt der Verpackung	6
2.	<b>Sicherheit</b>	7
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Haftungsausschluss	7
2.2	Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen	7
3.	<b>Bedienung</b>	9
3.1	Laden per USB-Ladekabel	10
3.2	Inbetriebnahme	10
3.3	UV-Stärke messen	11
3.4	Individuelle UV-Vorhersage (Achtung: nur mit App-Abo): Profil anlegen, Einstellen von Hauttyp und Lichtschutzfaktor	12
3.5	Anbringen des UV-Bodyguard an der Kleidung oder am Rucksack	14
4.	<b>Mögliche Fehlerursachen und ihre Behebung</b>	15
5.	<b>Reinigung, Wartung und Entsorgung</b>	16
6.	<b>Garantieleistung</b>	17
7.	<b>Technische Daten und weitere Eigenschaften</b>	18

Wir freuen uns, dass unser UV-Bodyguard Dich auf Deinen Ausflügen begleiten darf!

Der UV-Bodyguard ist dein kleiner Sonnenschutz-Assistent. Mit seiner Hilfe kannst Du Sonnenbrand vermeiden und Deinen Vitamin D Spiegel verbessern. So tust Du auch langfristig Deiner Haut etwas Gutes!



Die UV-Stärke wird im sogenannten UV-Index gemessen. Der UV-Index geht von 0 = keine UV-Strahlung bis 11+ = extreme UV-Strahlung. Diesen Wert der UV-Stärke siehst du in der App. Diese Tabelle soll dir dabei helfen, die Stärke der UV-Strahlung richtig einzuschätzen:

UV-Index	Bewertung	Schutz	
0 - 2	Niedrig	Kein Schutz erforderlich	
3 - 5	Mittel	Schutz empfehlenswert	Sonnencreme, Hut, Brille
6 - 7	Hoch	Schutz erforderlich	Sonnencreme, Hut, Brille, Schatten (Mittag 11-15:00)
8 - 10	Sehr hoch	Schutz absolut erforderlich	
11+	Extrem		Aufenthalt im Freien möglichst vermeiden / nur mit Schutz und im Schatten

Der UV-Bodyguard ist in München aus einem Familienprojekt entstanden. Annette war immer schon sehr sonnenempfindlich. Als ihre Tochter geboren wurde, haben sich Annette und Julian eine Lösung überlegt, um ihre Kleine gut vor zu viel Sonne zu schützen und als Familie weiterhin draußen aktiv zu sein: einfach die UV-Dosis messen! Die Idee des UV-Bodyguard war geboren. Nachhaltigkeit ist uns wichtig: wir fertigen den UV-Bodyguard komplett lokal in Süddeutschland, und achten auf gute Recyclebarkeit.

## 1. Vor der Inbetriebnahme

### 1.1 Anwendungsmöglichkeiten

Der UV-Bodyguard kann dir dabei helfen, Sonnenbrand zu vermeiden. So kannst du gesund die Sonne genießen – während der UV-Bodyguard auf dich aufpasst!

Ohne App-Abo siehst du in der App jederzeit die aktuelle UV-Stärke. Wenn du ein entsprechendes App-Abo abgeschlossen hast, kannst du jederzeit in der App die bisher aufgenommene gesunde UV-Dosis in % für den jeweiligen Tag sehen. Du bekommst bei 75% und 95% jeweils eine Warnung (Systemsound + Benachrichtigung) auf dein Smartphone und kannst dich so wirksam vor Sonnenbrand schützen. Spätestens ab einer UV-Dosis von 95% empfehlen wir dir, den Aufenthalt in der Sonne zu beenden. Die Benutzung des UV-Bodyguard kann einen Beitrag dazu leisten, Sonnenbrand zu verhindern und das Risiko vorzeitiger Hautalterung und eines erhöhten Hautkrebsrisiko zu minimieren. Je nach App-Abo ist diese Funktionalität auch für unterschiedliche Nutzerprofile möglich.

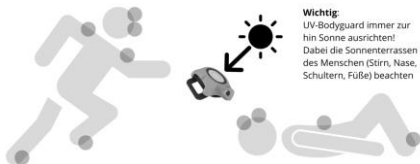
Der UV-Bodyguard kann dir aber auch dabei helfen, Vitamin D Mangel zu vermeiden. Wenn du ein App-Abo abgeschlossen hast, siehst du in der App, wie lange du noch in der Sonne bleiben solltest, um deinen Vitamin D Spiegel aufzufüllen. Wir richten uns dabei nach den Empfehlungen des Robert-Koch Instituts bzw. des Bundesamts für Strahlenschutz.

## 1.2 Benutzungshinweise

- Wenn du den UV-Bodyguard benutzt, achte bitte darauf, dass die Scheibe des UV-Bodyguard möglichst direkt zur Sonne ausgerichtet und nicht verschattet ist. Eine Verschattung der Scheibe ist natürlich dann ok, wenn Du auch im Schatten bist.



- Wenn Du Sonnencreme verwendest, dann benutze bitte ausreichend Sonnencreme (ca. 4 Esslöffel für einen durchschnittlichen Erwachsenen). Und creme regelmäßig nach, um den Sonnenschutz zu erhalten. Durch Schwitzen, Baden oder Reibung wird ein Teil der Sonnencreme abgewaschen oder abgerieben, daher wird der Sonnenschutz mit der Zeit schwächer.
- Besonders gefährdet sind deine sogenannten Sonnenterrassen, also die Bereiche deines Körpers, die direkt zur Sonne ausgerichtet sind. Das sind zum Beispiel deine Nase, deine Stirn, die Schultern oder die Oberseite deiner Füße.



Wenn du in der Sonne liegst, sind das Bauch oder Rücken. Deswegen ist es so wichtig, dass der UV-Bodyguard immer gut zur Sonne ausgerichtet ist. Idealerweise entspricht die Positionierung des UV-Bodyguard deinen Sonnenterrassen wie beispielsweise deiner Nase. Falls das nicht so ist, kannst du beispielsweise an der Nase Sonnenbrand bekommen, ohne es zu merken und ohne gewarnt zu werden.

- Die aktuelle UV-Stärke und die verbleibende Zeit in der Sonne ändern sich ständig – ist das ein Fehler? Nein, ganz im Gegenteil: Die Stärke der UV-Strahlung hängt von vielen Umgebungsfaktoren ab: ist der Himmel klar oder bewölkt, wie hoch am Berg bist du, wie ist der Untergrund (Sand oder Wasser reflektiert beispielsweise viel stärker als Wiese). UV-Strahlung streut sehr stark und wird übrigens auch durch die Wolken nicht abgeblockt (anders als Wärmestrahlung, zum Beispiel). Das heißt im Klartext, du könntest auch im Schatten oder bei bewölktem Himmel an einem kühlen und windigen Tag Sonnenbrand bekommen. Und genau deswegen ist es gut und sinnvoll, UV-Strahlung zu messen!

### **1.3 Inhalt der Verpackung**

Die Verpackung des UV-Bodyguard enthält den UV-Bodyguard, einen Clip, ein Klettband, einen kleinen Schaumstoffblock zur stabileren Befestigung beispielsweise am Fahrradlenker, eine Gebrauchsanweisung und ein USB-Ladekabel. Die dazugehörige App kann in den jeweiligen App-Stores von Google und Apple kostenfrei heruntergeladen werden. Für eine tiefergehende Information über die individuell gesunde Sonnendosis wird ein kostenpflichtiges, monatlich kündbares Abonnement benötigt. Dieses kann einfach über die App erworben und verwaltet werden.

## 2. Sicherheit

### 2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Haftungsausschluss

#### ACHTUNG

- Bitte lies diese Gebrauchsanweisung vor dem ersten Gebrauch aufmerksam und sorgfältig durch.
- Bitte hebe die Gebrauchsanweisung für künftige Verwendung auf!



Der UV-Bodyguard ist kein Spielzeug. Der UV-Bodyguard ist nur für den Privatgebrauch und nur für bestimmungsgemäßen Gebrauch vorgesehen. Das heißt konkret: der UV-Bodyguard kann dir **dabei helfen, die aktuelle Stärke der UV-Strahlung** und die Zeit für einen sicheren Aufenthalt in der Sonne richtig einzuschätzen.

Die Qualität der Ergebnisse hängt natürlich von der richtigen Bedienung ab: ist der UV-Bodyguard richtig zur Sonne ausgerichtet? Hast du dich ausreichend mit Sonnencreme eingecremt? Hast du deinen Hauttyp richtig eingeschätzt? Kann die App auf über Satellitendaten ermittelte Ozonwerte zugreifen (Standortzugriff erforderlich)?

Bitte beachte: wir können die Gefahr von Hautschädigungen durch UV-Strahlung auch trotz Unterstützung des UV-Bodyguards nicht ausschließen und übernehmen keine Haftung für Haut- und Folgeschäden aufgrund von UV-Strahlung.

### 2.2 Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen

#### ACHTUNG

##### Sachschaden am UV-Bodyguard oder der Batterie

- Bewahre den UV-Bodyguard **immer trocken** auf und schütze den UV-

Bodyguard vor Kontakt mit Flüssigkeiten. Der UV-Bodyguard ist nur spritzwassergeschützt und darf keinesfalls im Wasser untergetaucht werden, da er nicht wasserdicht abgedichtet ist. Ein kleiner Regenguss sollte zwar möglich sein, aber es ist generell besser, wenn Du den Kontakt zum Wasser generell vermeidest.

- Der UV-Bodyguard ist mit einer wiederaufladbaren Batterie betrieben. Bitte achte darauf, den UV-Bodyguard **nicht direkt und dauerhaft übermäßiger Hitze (>80 Grad Celsius**, wie beispielsweise auf dem Armaturenbrett Deines Autos) oder Kälte (<-5 Grad Celsius) auszusetzen, da dies die Funktionstüchtigkeit des UV-Bodyguard beeinträchtigen und das Gerät dauerhaft beschädigen kann.
- Lade bitte die Batterie vor der Benutzung vollständig auf und überprüfe regelmäßig den Ladezustand.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden, und Reparaturen nur von ajuma GmbH durchgeführt werden

## VORSICHT

### Hautschäden durch unsachgemäße Benutzung

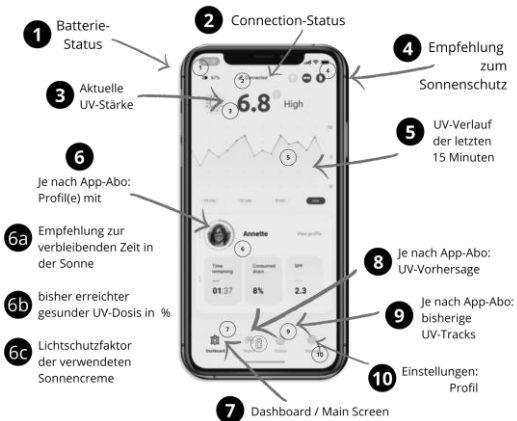
- Um aktuelle UV-Werte anzuzeigen, benötigt der UV-Bodyguard eine Bluetooth-Verbindung zu deinem Smartphone. Dafür ist es wichtig, dass bei deinem Smartphone die Bluetooth-Verbindung eingeschaltet ist und bleibt, und dass der UV-Bodyguard immer in Reichweite des Smartphones bleibt (<10m).
- Die UV-Bodyguard-App fragt nach deinem Standort. Das ist wichtig, damit die App die gemessenen UV-Werte mit Ozondaten (aus dem Europäischen Raumfahrt- und Satellitenprogramm Copernicus) kombinieren kann. Das erhöht die Mess- und Vorhersagegenauigkeit deutlich. Daher bitten wir dich, der App immer Zugriff auf deinen



Standort zu erlauben.

- Bitte achte immer – auch unabhängig vom UV-Bodyguard – auf richtigen Sonnenschutz: Meide im Sommer wenn möglich die Mittagssonne zwischen 11-15:00 Uhr, verwende Sonnencreme und ggf. einen Sonnenhut, Sonnenbrille und langärmelige Kleidung.

### 3. Bedienung



### 3.1 Laden per USB-Ladekabel

Der UV-Bodyguard ist mit einer wiederaufladbaren Batterie ausgestattet. Um die Batterie zu laden, musst du nur die äußere Abdeckung (Schildkröte oder Oval) vorsichtig nach oben ziehen, und schon kann die Batterie mit einem USB-Ladekabel aufgeladen werden.



Wir empfehlen, die Batterie immer voll aufzuladen und nicht mit einem Schnellladegerät zu laden. Bitte ziehe nach dem Laden die äußere Abdeckung wieder über das Gehäuse, denn nur so ist der UV-Bodyguard vor Spritzwasser, Sand oder bei Herunterfallen geschützt.

### 3.2 Inbetriebnahme

Um den UV-Bodyguard in Betrieb zu nehmen, gehe wie folgt vor:

- 1) Lade den UV-Bodyguard mit Hilfe des USB-Ladekabels vollständig auf. Falls der UV-Bodyguard ausgeschaltet war, wird er durch kurzzeitiges Anschließen an eine USB-Ladekabel wieder eingeschaltet. Der Batteriestatus ist unter **1** zu sehen.
- 2) Schalte die Bluetooth-Funktion an deinem Smartphone an.
- 3) Lade die UV-Bodyguard-App im App-Store (Apple oder Google Play Store) herunter und installiere diese.
- 4) Öffne die App.
- 5) Suche das UV-Bodyguard Wearable über die Liste und stimme dem Bluetooth-Pairing des UV-Bodyguards mit Ihrem Smartphone zu. Hier gibt es zwei Varianten:
  - a. Variante 1: Das Bluetooth-Pairing kannst du entweder an dieser Stelle während des Onboarding-Prozesses machen, also wenn du die App das erste Mal benutzt.

- b. Variante 2: du kannst das Bluetooth-Pairing auch jederzeit über **10** Einstellungen – Verbindungen herstellen.
- Der UV-Bodyguard und Ihr Smartphone sind miteinander verbunden.
  - Der UV-Bodyguard ist einsatzbereit.
- 6) Bei der erstmaligen Inbetriebnahme wirst du jetzt durch den Onboarding-Prozess geführt.
- a. Hier bekommst du nochmals Informationen und Sicherheitshinweise zur Benutzung des UV-Bodyguard.
  - b. Während des Onboarding Prozesses wirst du gefragt, ob du einer Standort-Ermittlung zustimmst. Wir bitten dich, dieser Standortermittlung zuzustimmen, da wir nicht nur die UV-Messwerte, sondern auch zusätzlich lokale Ozonwerte verwenden, um dir genaue und zuverlässige Werte für deine gesunde UV-Dosis und deine verbleibende Zeit in der Sonne anzuzeigen (nur im App-Abo, kostenpflichtig). Übrigens: wir verwenden deine Standort-Daten selbstverständlich ausschließlich für die Ozonwerte und nichts anderes.
  - c. Falls du ein App-Abo abgeschlossen hast, kannst du an dieser Stelle ein oder mehrere Profile anlegen, um deine individuell gesunde UV-Dosis abzulesen (siehe 3.4 Individuelle Messprofile anlegen und UV-Dosis ablesen). Dafür musst du nur auf die Profilkarte tippen. Du kannst dann einen Namen eingeben und ein Profilfoto hochladen. Jetzt musst du nur noch den Lichtschutzfaktor deiner Sonnencreme (6c) und deinen Hauttyp eingeben. Fertig!  
Übrigens: über Einstellungen – Nutzer kannst du die Daten jederzeit ändern, sowie Nutzer löschen oder neu anlegen.

### 3.3 UV-Stärke messen

#### 1) Messen der aktuellen UV-Stärke **3**

Im Dashboard **7** siehst du alle Informationen rund um die aktuelle UV-Situation kompakt auf einen Blick. Die aktuelle UV-Stärke **3** (auf einer Skala 1-11+) wird

automatisch gemessen, sobald du den UV-Bodyguard mit deinem Smartphone verbunden hast.

## 2) Sonnenschutz-Empfehlungen **4**

Unter **4** siehst du Empfehlungen zum Sonnenschutz, reicht deine Sonnencreme aus, oder solltest du besser noch zusätzlich einen Hut, eine Sonnenbrille und langärmelige Kleidung verwenden oder sogar in den Schatten oder nach drinnen gehen?

### 3.4 Individuelle UV-Vorhersage (Achtung: nur mit App-Abo): Profil anlegen, Einstellen von Hauttyp und Lichtschutzfaktor

- 1) Je nach App-Abo hast du die Möglichkeit, ein oder mehrere Profile anzulegen **6**. Dafür musst du nur auf die Profilkarte tippen. Du kannst dann einen Namen eingeben und ein Profilfoto hochladen.
- 2) Dann kannst du den Lichtschutzfaktor deiner Sonnencreme (6c) und deinen Hauttyp eingeben. Fertig!



## Deinen Hauttyp kannst du mit Hilfe dieser Tabelle herausfinden.

	Hauttyp 1	Hauttyp 2	Hauttyp 3	Hauttyp 4	Hauttyp 5	Hauttyp 6
Haarfarbe	rötliche oder hellblonde Haare	blonde bis hellbraune Haare	dunkelblonde, hellbraune, dunkelbraune Haare	braune oder schwarze Haare	schwarze Haare	schwarze Haare
Augenfarbe	blaue, grüne oder hellgraue Augen	blaue, graue oder grüne Augen	braune, blaue, grüne oder graue Augen	braune Augen	braune Augen	dunkelbraune bis schwarze Augen
Haut	sehr helle Hautfarbe, wird nicht braun, sondern bekommt Sommersprossen	helle Hautfarbe, oft Sommersprossen langsame, minimale Bräunung	mittelhelle Hautfarbe, kaum Sommersprossen langsame, aber fortschreitende Bräunung	bräunliche oder olivfarbene Haut auch in ungebräuntem Zustand, keine Sommersprossen schnelle Bräunung bis mittelbraun	dunkle bis hellbraune Haut auch in ungebräuntem Zustand, schnelle Bräunung bis dunkelbraun	dunkelbraune bis schwarze Haut auch im ungebräunten Zustand, keine Sommersprossen
Sonnenbrand und Hautkrebsrisiko	sehr häufig Sonnenbrand, sehr hohes Hautkrebsrisiko	häufig Sonnenbrand, hohes Hautkrebsrisiko	manchmal Sonnenbrand, mittleres Hautkrebsrisiko	selten Sonnenbrand niedriges Hautkrebsrisiko	kaum Sonnenbrand niedriges Hautkrebsrisiko	kaum Sonnenbrand niedriges Hautkrebsrisiko
Eigenschutzzeit	<10 Minuten	10-20 Minuten	20-30 Minuten	> 45 Minuten	> 60 Minuten	> 90 Minuten

Falls du dir unsicher bist, frage am besten deinen Hautarzt nach deinem Hauttyp, oder nimm den empfindlicheren Hauttyp. So bist du auf der sicheren Seite.

- 3) **6** In der App siehst du dann für jedes Profil die bisher erreichte gesunde UV-Dosis (6a). Um dein oder die Profildaten herum siehst du einen farbigen Ring.
- Der Ring ist zuerst grau, solange du deine gesunde Vitamin D Dosis noch nicht erreicht hast. Sobald du die erforderliche UV-Menge für deinen optimalen Vitamin D Spiegel erreicht hast, wird der Ring grün.
  - Sobald du 75% deiner gesunden UV-Dosis erreicht hast wird er gelb, und dann bei 95% rot. Das heißt, du solltest spätestens jetzt schnellstmöglich aus der Sonne gehen! Darüber hinaus siehst du in Echtzeit die verbleibende Zeit in der Sonne und bekommst bei 75% und bei 95% der gesunden UV-Dosis eine Warnung = Systemsound + Benachrichtigung.

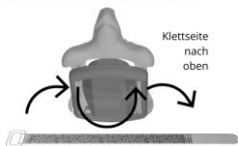
- 4) **5** In der Grafik kannst du den UV-Verlauf der letzten 15 Minuten sehen. Das hilft dabei, einzuschätzen, wie die UV-Situation gerade ist, und ob der UV-Bodyguard richtig angebracht ist.
- 5) **8** Im UV-Forecast kannst du die UV-Vorhersage der nächsten Tage sehen. Das hilft dir dabei, deine Aufenthalte in der Sonne gut zu planen und beispielsweise Zeiten mit übermäßiger UV-Belastung zu vermeiden. Hierfür nutzen wir Satellitendaten Atmosphären-Beobachtungsservice des europäischen Raumfahrtprogramms Copernicus. [License Agreement: „Generated using Copernicus Atmosphere Monitoring Service information [2020]“]
- 6) **9** Unter dem Punkt Tracking kannst du je nach Abo deine vergangenen UV-Tracks sehen. Das hilft dir dabei, deine gesunde UV-Dosis über die Zeit einzuschätzen. Denn nicht nur die einmalige UV-Überdosis bis hin zum Sonnenbrand erhöht dein Hautkrebrisiko, sondern auch die kumulative Dosis.

### 3.5 Anbringen des UV-Bodyguard an der Kleidung oder am Rucksack

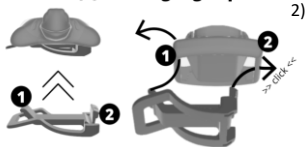
Wichtig ist, dass die Scheibe des UV-Bodyguard immer zur Sonne ausgerichtet ist, damit die UV-Werte auch richtig gemessen werden können. Um den UV-Bodyguard zu befestigen, hast du zwei Möglichkeiten:

- 1) Du kannst das Klettband unter dem Gehäuse mit der Klettseite nach oben durchziehen und dann zum Beispiel am Fahrradlenker oder Arm befestigen.

#### (1) Einfädeln Klettband



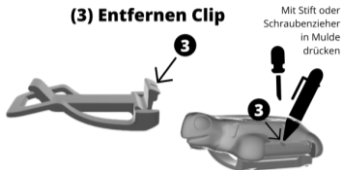
## (2) Befestigung Clip



Du kannst den mitgelieferten Clip einclippen. Dazu hängst du zuerst Teil 1 in die Öffnung 1 und drückst dann Teil 2 in die Öffnung 2 nach oben, bis es clickt.

- 3) Zum Entfernen des Clips drückst du einfach mit einem Schraubenzieher oder Stift vorsichtig in die Mulde c, bis sich Teil b aus Öffnung 2 löst.

## (3) Entfernen Clip



## 4. Mögliche Fehlerursachen und ihre Behebung

Falls der UV-Bodyguard keine aktuellen UV-Werte oder deutlich zu niedrige Werte anzeigt, könnte dies folgende Fehlerursachen haben:

Problem	Ursache	Lösung
Der UV-Bodyguard zeigt keine UV-Werte an.	Es besteht keine Verbindung zwischen UV-Bodyguard und Smartphone: Die Bluetooth-	Bitte prüfe die Bluetooth-Verbindung und führe ggf. nochmals den Pairing-Vorgang durch.

	Verbindung wurde auf deinem Smartphone unterbrochen, oder UV-Bodyguard ist weiter als 10m von deinem Smartphone entfernt.	
Der UV-Bodyguard zeigt keine UV-Werte an.	Die Verbindung zwischen Smartphone und UV-Bodyguard ist unterbrochen, weil die Batterie des UV-Bodyguard leer ist.	Falls du keine Verbindung zum UV-Bodyguard herstellen kannst, prüfe bitte den Batteriestatus in der App und lade ggf. den UV-Bodyguard nochmals vollständig neu auf.
Der UV-Bodyguard zeigt zu niedrige UV-Werte an.	Der UV-Bodyguard ist verschattet, da er entweder nicht richtig zur Sonne ausgerichtet oder verrutscht ist.	Bitte prüfe nochmals die korrekte Ausrichtung bzw. Position des UV-Bodyguard zur Sonne.

## 5. Reinigung, Wartung und Entsorgung

Eine besondere Wartung des UV-Bodyguard ist nicht erforderlich. Zur Reinigung des Gehäuses sollte idealerweise ein nebelfeuchter Lappen, im Ausnahmefall zusätzlich milde



Reinigungsmittel verwendet werden. Für gute Messergebnisse empfehlen wir, hin und wieder die Scheibe des UV-Bodyguard zu säubern.

Falls sich die Batterie nicht mehr aufladen lässt, melde dich bitte bei der ajuma GmbH (info@ajuma.eu), damit wir gemeinsam sehen können, warum das so ist und ggf. die Batterie austauschen können.

Bei der Verpackung verwenden wir recycletes Material und verzichten auf Kunststoffanteile. Wir bitten dich, alle Verpackungsteile umweltfreundlich zu entsorgen, damit sie recyclet und wieder verwendet werden können.

Geräte, die mit dem gekreuzten Mülltonensymbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Es besteht die Verpflichtung, solche Elektro- und Elektronik-Altgeräte separat zu entsorgen. Die jeweilige Kommune informiert über die Möglichkeiten der geregelten Entsorgung.

## **6. Garantieleistung**

ajuma übernimmt für den UV-Bodyguard die gesetzliche Gewährleistung. Die Gewährleistung verfällt, wenn das Gerät beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder unbefugte Eingriffe vorgenommen wurden.

## 7. Technische Daten und weitere Eigenschaften

- Anzeige des UV Indexes von 0 – 11+
- Sonnenschutzfaktor des Sonnenschutzmittels (SPF) in Stufen von 0 – 50 einstellbar
- Sonnenbestrahlungsdosis in Prozent der für den Hauttyp gesunden UV-Dosis / Alarm bei Sonnenbrandgefahr
- Errechnung der Sonnenbestrahlungsdosis in % auf der Grundlage des ermittelten UV-Indexes, des eingestellten Sonnenschutzfaktors und des Hauttyps. Bei einem Prozentsatz von 95% wird geraten, die Sonne zu verlassen.
- Auswahl des Hauttyps von Typ 1 - 6. Siehe oben stehende Tabelle
- Gewicht: ca. 30 Gramm mit Batterie
- Hochwertiger UV-Sensor mit einem Messbereich um 390 nm. Durch ein zum Patent angemeldetes Verfahren wird sowohl der UV-A als auch UV-B Bereich erfasst.
- Der UV-Bodyguard sendet im 2,4-GHz-Band und kann somit weltweit betrieben werden. Der UV-Bodyguard der Prüfberichte können unter [info@ajuma.eu](mailto:info@ajuma.eu) angefordert werden.
- Betrieb mit 4,2V Batterie / Leistung 90 mAh, per USB wiederaufladbar
- Verbindung UV-Bodyguard – Smartphone via Bluetooth Low Energy BLE (Reichweite <10m, Klasse 3).
- Dieses Gerät entspricht den CE-Richtlinien, EMV-Richtlinie 2014/30/EU, Funkanlagenrichtlinie(2014/53/EU).
- App erhältlich für Android und iOS



Art.Nr. 2020-01-01 / 2020-01-02  
Technische Änderungen vorbehalten. ©ajuma 2020